



Einladung

Seminar des Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V.

im Rahmen der

niedersächsischen IvAF-Netzwerke und des IQ Netzwerkes

am 1. und 2. Juni 2017



Integration, Segregation und Dysfunktion? - Situation von Flüchtlingen auf dem Arbeitsmarkt vor dem Hintergrund der jüngeren Gesetzesänderungen

Angesichts der jüngeren Gesetzesänderungen durch die „Asylpakete I und II“ und das sog. „Integrationsgesetz“ sollen die veränderten Bedingungen des Arbeitsmarktzugangs für Flüchtlinge und die damit verbundenen Aufenthaltsperspektiven dargestellt und diskutiert werden. Ein thematischer Schwerpunkt wird dabei auf die Situation geflüchteter Frauen gelegt werden.

Vor dem Hintergrund der Erfahrungen aus der Praxis sollen positive Entwicklungen ebenso wie auftretende Probleme thematisiert und Möglichkeiten der Verbesserung des Zugangs und der Teilhabe von Flüchtlingen am Arbeitsmarkt diskutiert werden.

In einem abschließenden Beitrag soll aus übergeordneter Perspektive die flüchtlings- und migrationspolitischen Entwicklungen in Deutschland und der EU eingeordnet und die Möglichkeiten und Sinnhaftigkeit der Steuerung von (Flucht-)Migration diskutiert werden.

Beginn: Do., 01.06.2017, 11:00 Uhr

Ende: Fr., 02.06.2017, 14:00 Uhr

Ort: Stiftung Akademie Waldschlösschen, 37130 Reinhausen bei Göttingen

Kosten: 101,00 EUR bei Unterbringung ausschließlich im Einzelzimmer

Anmeldungen bitte bis zum **30.05.2017** direkt an die Akademie Waldschlösschen unter **VA 7909** (s. Anmeldeformular)

weitere Informationen: Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V., Sigmar Walbrecht
Tel.: 0511/84 87 99 73 Email: sw@nds-fluerat.org

Programm

1. Tag (1. Juni)		
Zeit	Thema	Referent_in
ab 11.00 Uhr	Anreise und Ankommen	
11.30 bis 12.30	Begrüßung und Organisatorisches	
12.00 bis 12.45	Darstellung der Situation von Flüchtlingen auf dem Arbeitsmarkt mit besonderem Fokus auf geflüchtete Frauen	Sigmar Walbrecht, Flüchtlingsrat Nds.
12.45 bis 14.00	Mittagessen	
14.00 bis 15.00	prekäre Arbeitsverhältnisse von Flüchtlingen: Beispiele aus der Praxis und Handlungsmöglichkeiten	Birgitta Wodke, ARBEIT UND LEBEN e.V., Beratungsstelle für entsendete Arbeitnehmer_innen Berlin
15.00 bis 16.00	Änderungen durch die „Asylpakete“ und das „Integrationsgesetz“ und konkrete Auswirkungen beim Zugang zum Arbeitsmarkt; Handlungsempfehlungen für die Praxis	Dr. Barbara Weiser, Caritasverband Osnabrück, Netwin 3
16.00 bis 16.30	Kaffeepause	
16.30 bis 17.30	Maßnahmen für Flüchtlinge der Bundesagentur für Arbeit	Andrea Schröther, Bundesagentur für Arbeit, Koordinierungsstelle für Flüchtlinge
17.30 bis 18.30	Diskussionsrunde: Politische Bewertung der Unterteilung von Arbeitsmarktförderung für Flüchtlinge auf Grundlage vermeintlicher Aufenthaltsperspektiven	Dr. B. Weiser, A Schröther und Olaf Strübing, Flüchtlingsrat Nds. e.V., AZF3
18.30	Abendessen - Ende 1. Tag - ggf. Raum für AGs nach dem Abendessen	
2.Tag (2. Juni)		
Zeit	Thema	Referent_in
9.15 bis 10.15	Ausbildungsduldung/3+2-Regelung: Wird die Intention des Gesetzgebers in der Praxis umgesetzt?	Anna-Maria Muhi, Flüchtlingsrat Nds., TAF
10.15 bis 11.00	Anerkennung (informeller) Qualifikationen und (Nach-)Qualifizierung	Sabine Meyer, Handwerkskammer Hannover, AZF3
11.00 bis 11.30	Kaffeepause	
11.30 bis 13.00	Lässt sich Migration steuern? - Über Sinn und Möglichkeiten der Steuerung von Migration. Vortrag mit anschließender-Diskussion	Prof. Helen Schwenken, Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien (IMIS) an der Universität Osnabrück